

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 263

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwochs und Samstag Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle parait en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden an der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.	

Abonnemente für das Jahr 1893.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im kommenden Jahre zu erhalten wünschen, ihr Abonnement bei den Poststellen gefl. vor dem **22. Dezember d. J.** erneuern zu wollen, damit in der Zusendung unseres Blattes keine Unterbrechung erfolgt.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes.

Inhalt. — Sommaire.

Titre disparu (Abhanden gekommener Werthtitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr von Kirschwasser und Absinth nach Italien. — Exportation d'eau de cerises et d'absinthe en Italie. — Handelsübereinkommen zwischen der Schweiz und Frankreich. — Arrangement commercial entre la Suisse et la France. — Versicherungswesen (Assurances).

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird gerichtliche Amortisation begehrt der Coupons Nr. 12 bis und mit 20 von je Fr. 40, fällig jeweilen auf 1. Dezember 1889/1897, der Obligation der Hypothekenbank in Basel Serie H Nr. 2617 d. d. 13. November 1877, im Betrage von Fr. 1000, lautend auf den Namen Kinder Ita in Basel.
Die allfälligen Inhaber dieser Coupons werden aufgefordert, dieselben spätestens innerhalb drei Jahren von heute an gerechnet, also bis 18. November 1895, der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde. (W. 421)
Basel, den 18. November 1892. **Civilgerichtsschreiberei Basel.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 12. Dezember. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Stäfa** hat sich mit Sitz in Stäfa aus den Mitgliedern der bisher bestandenen Gemeindekorporation am 30. Oktober 1892 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Braunviehzucht durch Heranbildung eines rassereinen Viehstammes zum Zwecke hat. Der Eintritt der Mitglieder erfolgt durch Aufnahme ihrer Zuchttiere in das Herdebuch und der Austritt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Rechnungsjahres (1. November), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Jahresausgaben werden durch die Bezahlung einer Gebühr von Fr. 2 per eingetragenes Stück Vieh und durch alljährlich festzusetzende Jahresbeiträge bestritten. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor, Herdebuchführer und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach Aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johannes Pfeningger; Vizepräsident Alfred Meyer-Rebmann; Aktuar Emil Honegger; Quästor Benjamin Fischer; Herdebuchführer Carl Itchner; und Beisitzer Johannes Wädensweiler, alle von und in Stäfa.

12. Dezember. Inhaber der Firma **A. Sturzenegger** in Zürich ist August Sturzenegger von Walzenhausen (Appenzel A.-Rh.), in Zürich. Nouveautés in Garnituren für Damenkonfektion en gros. Weinplatz 6, Weggengasse 1.

13. Dezember. Die Firma **Buff, Hinden & Mettler** in Zürich (S. H. A. B. vom 15. Januar 1883, pag. 21, und vom 9. Mai 1891, pag. 445) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

David Heinrich Buff und Alfred Mettler, beide von und in Zürich, haben unter der Firma **Buff & Mettler** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1893 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Buff, Hinden & Mettler übernimmt. Papierhandlung en gros. Seidengasse 9.

13. Dezember. Die Firma **Otto Feuerlein** in Zürich (S. H. A. B. vom 14. Februar 1883, pag. 441) ist erloschen. O. R. 902.

Der bisherige Inhaber des Geschäftes, August Lumpff-Feuerlein von Reutlingen (Württemberg), in Zürich, führt dasselbe (Agentur in Baumwolle, Brand-schenkestrasse 24) unter der neuen Firma **A. Lumpff-Feuerlein** in Zürich fort.

13. Dezember. Die Firma **H. Unholz** in Zürich (S. H. A. B. vom 13. April 1883, pag. 405) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **H. Unholz Wwe** in Zürich, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Wittve Maria Unholz geb. Kratzer von und in Zürich. Spenglerei, Lampen und Blechwaaren. Rennweg 43.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1892. 13. Dezember. Inhaber der Firma **W. Hoerni** in Bern ist Wilhelm Hoerni von Nieder-Neunforn (Kt. Thurgau), in Bern. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Kramgasse 65.

Bureau Biel.

13. Dezember. Die Firma **Sessler & Eigner** in Biel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 15. März 1887, pag. 200), ist in Folge Austrittes des einten Gesellschafters Wilhelm Eigner auf 1. Dezember 1892 erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die bereits bestehende, im Handelsregister von Biel eingetragene Firma **Ferdinand Sessler** in Biel (S. H. A. B. Nr. 47 vom 2. April 1883, pag. 358) über.

Bureau Burgdorf.

13. Dezember. Die bisher unter der Firma **Alexander Bucher** in Burgdorf (S. H. A. B. vom 17. Februar 1883, pag. 158) bestandene Kollektivgesellschaft zwischen Carl Alexander und Fritz Bucher, beide von und in Burgdorf, ändert, um den Vorschriften des Gesetzes nachzukommen, die Firma ab in **Alexander Bucher & Co.** Natur des Geschäftes: Handel mit Wollen- und Baumwollgarnen, sowie Fabrikation resp. Zwirnerei, letzteres neu. Geschäftslokal: Kirchbühlstrasse Nr. 23. Die Firma erteilt Prokura an Johann Ruff von und in Burgdorf, und J. Leibundgut von Schnottwyl, in Burgdorf, bisherige Bevollmächtigte.

Bureau de Courtelary.

13. décembre. La raison **Jules Matile**, fabrication de pendants, anneaux, couronnes et galonnés, à St-Imier (F. o. s. du c. 21 mars 1889, page 269), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Thun.

13. Dezember. Der Inhaber der Firma **Gebrüder Schüpbach** in Steffisburg, nämlich Rudolf Schüpbach daselbst (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883, pag. 83) hat diese Firma auf Grund von Art. 902 O. R. abgeändert in **R. Schüpbach**.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 12. Dezember. Die Firma **Frau Herm. Baltensberger** in Luzern (S. H. A. B. vom 22. Januar 1883, pag. 39; vom 25. April 1890, pag. 337, und vom 10. Juni 1891, pag. 534) ist in Folge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

12. Dezember. Die Firma **Xav. Bucher** in Escholzmatt (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1883, pag. 936) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **S. X. Bucher** in Escholzmatt ist Sebastian Xaver Bucher, Sohn, von und in Escholzmatt, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Xav. Bucher übernommen hat. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Mehl- und Getreidehandlung.

13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Meyer's Diorama** in Luzern (S. H. A. B. vom 20. März 1884, pag. 189) hat sich in Folge Ablebens der Gesellschafterin Wittve Meyer-Gloggner aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Kanton Schwyz — Canton de Schwyz — Cantone di Svitto

1892. 10. Dezember. Die Firma **Otto Mächler, Küfer & Weinhandlung** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 3. April 1888, pag. 349) ist in Folge Konkursöffnung durch den Gerichtspräsidenten der March vom 25. November 1892 von Amtes wegen gestrichen worden.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1892. 13. Dezember. Unter der Firma **Brunnengenossenschaft Alpnach-Dorf** bildete sich mit Sitz in Alpnach-Dorf eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, ihre Mitglieder mit genügendem und entsprechendem Trinkwasser zu versorgen. Die Statuten wurden unterm 23. Juli 1892 festgestellt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und dessen entsprechende Schlussfassung. Die Mitglieder verpflichten sich, die Kosten für Erstellung der neuen genossenschaftlichen Wasserleitung im Betrage von Fr. 2500, welche Summe in fünf Jahresquoten von je 500 Fr. zu bezahlen ist, gehörig zu leisten, sowie auch die Unterhaltung dieser Leitung zu übernehmen. Die Belastung der einzelnen Beteiligten geschieht durch Touren. Wenn ein Mitglied neu in die Genossenschaft eintreten will, so muss es vorerst eine zahlungsfähige Person sein und die gehörige Zustimmung von der Brunnengenossenschaft erhalten; es hat einen einmaligen Beitrag oder Eintritt von 200 bis 500 Fr. zu bezahlen, je nach grösserem oder kleinerem Wassergebrauch. Bei Erweiterung oder Vergrösserung eines Geschäftes, wodurch ein grösserer Verbrauch von Wasser entsteht, soll das betreffende Geschäft mit entsprechend mehr Touren taxirt werden. Wer seine Beitragsquote je bis 1. Februar laufenden Jahres nicht einbezahlt hat, soll vom Brunnenvorwalter rechtlich betrieben werden und hat überdies 10 % des Betreffnisses als Entschädigung zu Handen der Brunnengenossenschaft zu zahlen. Wenn von Mitgliedern der Betrag der Brunnenkosten gar nicht entboren werden könnte, so sind die übrigen Mitglieder verpflichtet für diese zu haften. Wer aus der Genossenschaft austreten will, muss bei der Jahresrechnung der Genossenschaft eine schriftliche Erklärung abgeben, auf den Gebrauch des Wasserrechtes zu verzichten und hat die Kosten bis zum Zeitpunkt der Verzichtleistung vollständig zu entrichten, nachher hat er keinen Antheil am Wasserrecht mehr und ist somit auch nicht haftbar. Der Vorstand der Genossenschaft besteht aus drei Mitgliedern und zwar aus folgenden: Nikol. Spichtig, Präsident; Bürgerrath Meinrad Wallimann und Bürgerrath Josef Vonatzingen. Der Vorstand wird alle vier Jahre von der Brunnengenossenschaft gewählt; die zwei zuerst gewählten Mitglieder sind je zwei Jahre als Präsident und Brunnenvorwalter ernannt. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft nach Aussen und seine drei Mitglieder führen Namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch und persönlich.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 12. Dezember. Die Firma **Emma Widmer** in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 421) ist in Folge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Widmer Sohn».

12. Dezember. Inhaber der Firma **J. Widmer Sohn** in Basel ist Rudolf Jacob Widmer von Gränichen (Kt. Aargau), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Emma Widmer. Natur des Geschäftes: Handel in Papier und Fabrikation von Papiersäcken. Geschäftslokal: Petersgasse 17.

12. Dezember. Christian Robert Grimm-Hoefkes und Jakob Gysel-Schweri, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Grimm & Gysel** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1892 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Kommission, Spedition, Camionnage, Agentur, Inkassi. Geschäftslokal: St. Albananlage 5.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1892. 13. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Oberer** in Sissach (S. H. A. B. Nr. 16 vom 9. Februar 1883, pag. 416) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die schon eingetragene Firma **Adam Oberer**, Eisenwaarenhandlung in Sissach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 24. Juli 1883, pag. 859). Letztere Firma nimmt in die Natur des Geschäfts noch auf: Mechanische Werkstatt, Schlosserei und Messerschmiede.

13. Dezember. Die Firma **M. Hemmig-Buser** in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 233) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «E. Denger, Sohn» in Gelterkinden.

13. Dezember. Inhaber der Firma **E. Denger, Sohn** in Gelterkinden ist Emanuel Denger, Sohn, von Sissach, wohnhaft in Gelterkinden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma M. Hemmig-Buser. Natur des Geschäftes: Eisen-, Material- und Spezereiwaarenhandlung.

13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Spinner** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 11 vom 31. Januar 1883, pag. 76) ändert ihre Firma gesetzlicher Vorschrift gemäss auf 1. Januar 1893 ab in **Gebr. Spinner Söhne**.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1892. 10. Dezember. Die Firma **Joh. Jak. Preisig** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Dezember 1890, pag. 909) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Preisig & Scheer in Herisau.

Johann Jakob Preisig und Jean Scheer, beide von und in Herisau, haben unter der Firma **Preisig & Scheer** in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1892 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Joh. Jakob Preisig. Natur des Geschäftes: Bauschlosserei. Geschäftslokal: Eckstrasse Nr. 379 d.

10. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kurgesellschaft Heiden** in Heiden (S. H. A. B. II, Nr. 80 vom 1. Juni 1883, pag. 639; Nr. 97 vom 23. Oktober 1886, pag. 684; Nr. 14 vom 2. Februar 1888, pag. 105; Nr. 160 vom 23. Juli 1891, pag. 649; Nr. 136 vom 14. Juni 1892, pag. 543) hat ihren Statuten folgenden Zusatz beigefügt: Zum Zwecke einer Amortisation des Gesellschaftskapitals ist es der Aktiengesellschaft gestattet, eigene Aktien zu erwerben und diese für jede weitere Veräusserung unbrauchbar zu machen. Die übrigen Punkte der Statuten vom 12. Juni 1891 sind unverändert geblieben.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 13. Dezember. Der Inhaber der Firma **M. Gauer**, in Azmoos (S. H. A. B. vom 29. Januar 1883, pag. 61), Namens Conrad Frehner-Gauer von Herisau, in Azmoos, hat dieselbe nach gesetzlicher Vorschrift in **C. Frehner-Gauer** abgeändert. Natur des Geschäftes: Eisen- und Blechwaarenhandlung. Geschäftslokal: Azmoos, Nr. 259.

13. Dezember. Die Aktiengesellschaft **Eidgenössische Bank** (S. H. A. B. vom 9. Mai 1883, pag. 538; 28. November 1883, pag. 970; 8. Mai 1884, pag. 336; 4. Juli 1885, pag. 460; 25. August 1886, pag. 560; 20. Oktober 1886, pag. 676; 23. November 1887, pag. 886; 11. April 1888, pag. 379; 21. März 1889, pag. 270; 14. September 1889, pag. 724; 13. November 1890, pag. 800; 7. Dezember 1891, pag. 941), mit einstweiligem Sitz in Bern, hat unterm 20. August 1892 ihre Statuten revidiert und dabei die Firma in **Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft) [Banque fédérale (Société anonyme)]** umgeändert, unter welcher Firma inskünftig auch das Comptoir St. Gallen geführt wird. In Bezug auf die eingetretenen organisatorischen Veränderungen wird auf die Eintragung am Hauptsitze Bern (S. H. A. B. Nr. 260 vom 13. Dez. 1892, pag. 1054) verwiesen. Das Comptoir St. Gallen betreibt die nämlichen Geschäfte, wie die Hauptanstalt, und es gelten für diese Zweigniederlassung auch die gleichen Statuten, bezüglich welcher daher ebenfalls auf obige Eintragung (S. H. A. B. Nr. 260 vom 13. Dezember 1892, pag. 1054) verwiesen wird. In Folge der Einführung des Systems der Kollektivunterschriften durch die neuen Statuten werden die bisher für das Comptoir St. Gallen bestehenden verbindlichen Einzelunterschriften von Rudolf Arbenz, Generaldirektor ad interim, Fritz Richard, Kontrolleurinspektor, Eugen Ruedolf, Inspektor comptable, Johann Valentin Grob, derzeitiges Mitglied, und des verstorbenen Johann Ulrich Hafner, gewesenes Mitglied des Comptoir-Comité von St. Gallen, ferner des W. C. Escher, gewesener Direktor des Comptoirs St. Gallen, als dahin gefallen erklärt. Dagegen gelten für das Comptoir St. Gallen folgende verbindliche Kollektivunterschriften in der Weise, dass je zwei derselben die Bank verpflichten, nämlich diejenigen von August Breitenmoser von Mosnang, Direktor des Comptoirs St. Gallen, und der beiden bisherigen Kollektivprokuristen Otto Burki von Biberist, und Josef Grütter von Andwil, alle drei in St. Gallen. Ferner sind berechtigt, für das Comptoir St. Gallen die Kollektivunterschrift zu führen die Mitglieder des Bankdirektoriums Alfred Rudolf Arbenz von Andelfingen, Präsident, Wilhelm Caspar Escher von Zürich, beide in Zürich, und Eugen Henri Ruedolf von Tavannes, in Bern, sowie der Inspektor Fritz Richard von Erlach, in Bern, und zwar je zwei miteinander, oder je einer mit je einem der obgenannten August Breitenmoser, Direktor, Otto Burki und Josef Grütter, Prokuristen. Der Inspektor F. Richard und die beiden Prokuristen Otto Burki und Josef Grütter unterzeichnen per Procura. Geschäftslokal: St. Leonhardsstrasse Nr. 3, zum Seidenhof.

13. Dezember. Der Inhaber der Firma **Johann Stadelmann, älter**, Johann Stadelmann, Vater, von Mörshwyl, in Buchenthal-Tablat (S. H. A. B. vom 8. Februar 1887, pag. 96) erteilt Prokura an Johann Stadelmann, Sohn, von Mörshwyl, in Buchenthal-Tablat.

13. Dezember. Notker Keel-Brägger von Rebstein, in Altstätten, Inhaber der Firma **J. B. Keel** in Altstätten (S. H. A. B. vom 11. Juni 1883, pag. 681), ändert dieselbe nach gesetzlicher Vorschrift ab in **N. Keel-Brägger** in Altstätten. Natur des Geschäftes: Manufakturwaarenhandlung. Geschäftslokal: Kirchenplatz.

13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ulrich von Caspar Vonwiller** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 9. Mai 1883, pag. 538), bestehend aus Paul Kirchhofer-Gruber, Ferdinand Kirchhofer-Locher, Bernhard Huber-Zellweger und Max Hoffmann-Zellweger, alle von und in St. Gallen, hat sich aufgelöst; die an Othmar Klingler von Andwyl, in St. Gallen erteilte Prokura ist erloschen.

Max Hoffmann-Zellweger, Bernhard Huber-Zellweger, beide von und in St. Gallen, Othmar Klingler-Lafont von Andwyl, in St. Gallen, Paul Kirchhofer-Gruber und Ferdinand Kirchhofer-Locher, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **Hoffmann, Huber u. Co.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 1. Januar 1893 ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Ulrich von Caspar Vonwiller übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Max Hoffmann-Zellweger, Bernhard Huber-Zellweger und Othmar Klingler-Lafont. Kommanditäre sind: Paul Kirchhofer-Gruber, mit dem Betrage von fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000) und Ferdinand Kirchhofer-Locher mit dem Betrage von vierhunderttausend Franken (Fr. 400,000). Die Firma erteilt Prokura an Fritz Meyer von Herisau, in New-York. Natur des Geschäftes: Stickereifabrikation und Export. Geschäftslokal: «Union», Nr. 1 und 5, oberer Graben.

13. Dezember. Der Inhaber der Firma **Joachim Bischoff** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 12. März 1883, pag. 265), Namens Jakob Emil Bischoff, von und in St. Gallen, ändert nach gesetzlicher Vorschrift dieselbe ab in **Emil Bischoff**. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Geschäftslokal: Brühlgasse 12.

13. Dezember. Die **Genossenschaftsfergerei Wartau**, Genossenschaft mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. vom 13. Juli 1892, pag. 644 und 645), hat in ihrer ausserordentlichen Hauptversammlung vom 29. Oktober 1892 an Stelle des bisherigen Präsidenten Alexander Sulser von Wartau, in Oberschan, zum Präsidenten gewählt: Johannes Sulser-Wiher von Wartau, zum «Rössli», in Azmoos. Derselbe führt Namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Als weiteres Mitglied wurde in den Vorstand gewählt: Christian Adank von Wartau, in Oberschan. Laut Sitzungsprotokoll des Vorstandes vom 14. Oktober 1892 wurde der bisherige Aktuar der Genossenschaft, Heinrich Zogg von Wartau, in Oberschan, zum Vizepräsidenten, und das bisherige Mitglied des Vorstandes, Johann Jakob Rusch von Wartau, in Weite, zum Aktuar gewählt.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1892. 12. Dezember. Peter Mathias Degiacomi von Lenz, in Bonaduz, Inhaber der Firma **Fr. Degiacomi** in Bonaduz (S. H. A. B. 1883, pag. 323), ändert dieselbe gemäss Art. 902 O. R. ab in **Pet. Degiacomi** in Bonaduz. Natur des Geschäftes: Wein-, Mehl- und Holzhandlung. Geschäftslokal: Bonaduz, Hauptplatz.

12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Hauser (Gebr. Hauser, F. Hauser)** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 185) hat sich aufgelöst in Folge Ueberganges des Geschäftes an den Gesellschafter Alphons Hauser, welcher dasselbe ohne Aktiva und Passiva übernommen hat. Die Liquidation wird unter der Firma **Gebrüder Hauser in Liquidation (F. Hauser in Liquidation)** durch den Gesellschafter Emil Hauser besorgt.

12. Dezember. Inhaber der Firma **Alfons Hauser-Hemmi** in Chur ist Alfons Hauser-Hemmi von Richtersweil, in Chur, welcher das Geschäft der erloschenen Firma «Gebrüder Hauser», ohne Aktiva und Passiva, unterm 1. Dezember 1892 übernommen hat und in unveränderter Weise fortführt. Natur des Geschäftes: Käsehandlung und Produktengeschäft. Geschäftslokal: Obergasse Nr. 195.

12. Dezember. Die Einzelfirma **Jacob Lina's Erben** in Pontresina (S. H. A. B. 1883, pag. 369) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin W^{we} Martha Lina erloschen. Aktiva und Passiva gehen über an die neue Firma Jacob Lina's Erben in Pontresina.

12. Dezember. Wittfrau Martha Lina-Tratschin und deren Kinder Martha, Cecilie und Babina Lina, alle von und in Pontresina, letztere beide, weil minorenn, mit Zustimmung der zuständigen Vormundschaftsbehörde, haben unter der Firma **Jacob Lina's Erben** in Pontresina eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Jacob Lina's Erben. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Wittfrau Martha Lina-Tratschin berechtigt. Natur des Geschäftes: Spezerei und Delikatessen. Geschäftslokal: Haus Nr. 7.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Baden.

1892. 13. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. J. Pfister** in Baden (S. H. A. B. 1883, pag. 176), nämlich Carl Pfister von und in Baden, ändert mit Rücksicht auf die Forderungen des schweizerischen Obligationen-Rechts dieselbe ab in **C. Pfister** in Baden.

Bezirk Brugg.

12. Dezember. Die Firma **Arthur Haegle** in Brugg (S. H. A. B. 1892, pag. 399) ist wegen Konkurs von Amtes wegen gestrichen worden.

Bezirk Zofingen.

12. Dezember. Die Firma **Samuel Bossard** in Zofingen (S. H. A. B. 1886, pag. 600) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Die Wittwe desselben, Emma Bossard, von und in Zofingen, hat in Aktiven und Passiven das Geschäft (Tuch- und Kleiderhandlung) übernommen und führt dasselbe unter der Firma **Wittwe Emma Bossard** in Zofingen in gleicher Weise wie früher fort.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 10. Dezember. Der Inhaber der Firma **B. Jos. Sager** in Steinebrunn (S. H. A. B. vom 15. Januar 1883, pag. 26), Albert Sager von und wohnhaft in Steinebrunn, ändert seine Firma ab in **Albert Sager**.

12. Dezember. Um den Vorschriften des Schweiz. Obligationenrechts zu entsprechen, ändert die Kollektivgesellschaft **Stierlin & Schweitzer** in Wängi (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883, pag. 85) ihre Firma vom 1. Januar 1893 an ab in **Stierlin, Schweitzer & Co.** Die Societätsverhältnisse bleiben unverändert. Die an G. A. Stierlin und Th. Otto Schweitzer erteilte Einzelprokura bleibt fortbestehen.

12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weberei Grüneck** in Grüneck bei Müllheim (S. H. A. B. vom 14. Februar 1883, pag. 145) löst sich auf mit Ende laufenden Jahres.

Friedrich Eduard Häberlin-Werner von Oberaach, wohnhaft in Müllheim, Joh. Jakob Halter-Häberlin von Müllheim, wohnhaft in Grüneck, und Heinrich Bertschinger von und wohnhaft in Pfyn, haben unter der Firma **Häberlin, Halter & Co.** in Grüneck bei Müllheim eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1893 ihren Anfang nehmen wird. Friedrich Eduard Häberlin-Werner und Joh. Jakob Halter-Häberlin sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Heinrich Bertschinger ist Kommanditär mit dem Betrage von Fünfzigtausend Franken. Die neue Firma Häberlin, Halter & Co. übernimmt

Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Weberei Grüneck. Mechanische Baumwollweberei. Die Firma Häberlin, Halter & Co^e erteilt Prokura an Arnold Halter in Grüneck.

12. Dezember. Der Inhaber der Firma **J^o Koch** in Märstatten (S. H. A. B. vom 7. Mai 1883, pag. 521) heisst Carl Jacob Koch und nicht nur Carl Koch und bleibt diese Firma somit fortbestehen.

12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Huber's Buchdruckerei** in Frauenfeld (S. H. A. B. vom 30. Januar 1883, pag. 69; und 10. Januar 1891, pag. 22) ändert ihre Firma ab in **Huber & Co Buchdruckerei**. Die an Arnold Huber erteilte Prokura bleibt fortbestehen.

13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Albert Baechler** in Kreuzlingen (S. H. A. B. vom 9. April 1883, pag. 393), ändert ihre Firma vom 1. Januar 1893 an ab in **Albert Baechler & Co^e**.

14. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. J. Brunnschweiler sel. Wittve** in Hauptwil (S. H. A. B. vom 24. Januar 1883, pag. 56, und 31. Januar 1891, pag. 82), ändert ihre Firma mit 15. Dezember 1892 ab in **Gebrüder Brunnschweiler**.

14. Dezember. Die Firma **J. G. Hengärtner** in Eschlikon (S. H. A. B. vom 23. April 1883, pag. 457), erlischt mit 31. Dezember 1892 in Folge Verzichtes der Inhaberin.

Wittve Marie Hengärtner geb. Schildknecht von Eschlikon und Eugen Rapp von Moudon (Kt. Waadt), beide wohnhaft in Eschlikon, haben unter der Firma **Hengärtner & Rapp** in Eschlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1893 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. G. Hengärtner übernimmt. Strickerei.

14. Dezember. Der Inhaber der Firma **Joh^s Straub** in Hatsweil (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1883, pag. 926), August Straub von und in Hatsweil, ändert seine Firma ab in **August Straub**.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1892. 12 dicembre. Proprietario della ditta **A. Rezzonico**, Farmacia Elvetica, in Bellinzona, è Ampelio Rezzonico di Giovanni, domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Farmacia.

12 dicembre. La ditta individuale «Caffè Brambilla», in Bellinzona (F. u. s. di c. del 29 maggio 1883, n° 78, pag. 624), viene cancellata pel decesso del titolare, assumendo la continuazione dell'esercizio coll' attivo e passivo, la vedova Luigina Brambilla nata Nadi di Lugano, domiciliata in Bellinzona, sotto la ditta **Caffè Brambilla**.

Ufficio di Biasca.

13 dicembre. Capo della casa **Asioli Giuseppe**, in Biasca, è Asioli Giuseppe fu Vincenzo di Forlè (Italia), domiciliato in Biasca. Genere di commercio: Granaglie, commestibili e coloniali.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aubonne.

1892. 8 décembre. Le chef de la raison **P. Raymond-Blanchoud**, à Aubonne, est Paul-David, fils de Auguste-Daniel Raymond d'Assens, domicilié à Aubonne (Paul-David Raymond allié Blanchoud). Genre de commerce: Epicerie, mercerie, denrées coloniales et étoffes diverses.

Il succède à la raison M^{ie} **Raymond-Meylan**, à Aubonne, inscrite le 20 février 1883 (F. o. s. du c. du 28 février 1883, n° 28, page 209), laquelle raison ensuite de renonciation de la titulaire et de remise à son fils, le prénommé Paul-David Raymond allié Blanchoud, est éteinte et radiée. La nouvelle raison est chargée de l'actif et du passif de l'ancienne maison.

Bureau de Cossonay.

12 décembre. La **Société de fromagerie de l'Espérance**, à Pampigny, inscrite au registre du commerce le 7 avril 1883 (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, pag. 672), a en date du 23 mai 1890, adopté de nouveaux statuts qui contiennent les dispositions suivantes: L'association est constituée sous la dénomination de **Société de Fromagerie l'Espérance**, à Pampigny, avec son siège à Pampigny; elle a pour but la vente et cas échéant, la fabrication du lait apporté à la fromagerie par les sociétaires. La société est composée de membres effectifs et de membres temporaires. De nouveaux membres peuvent en tout temps être admis dans la société aux conditions suivantes: 1^o Pour les membres effectifs: a. en faire la demande écrite au président de la société; b. obtenir la majorité des voix des membres présents à l'assemblée générale; c. payer une finance d'entrée de trente francs, finance qui pourra être revue chaque fois que la société le jugera nécessaire. 2^o Pour les membres temporaires: a. faire la même demande que pour les membres effectifs et obtenir la majorité prévue sous lettre a et b et payer une finance d'entrée de fr. 1 et cinq centimes par cent litres de lait fournis à la fromagerie. Les membres effectifs sont copropriétaires des meubles et immeubles de la société et en cette qualité débiteurs solidaires de toute dette légalement reconnue par elle. Les membres temporaires assistent aux assemblées, mais ils n'ont pas voix délibérative pour constructions ou réparations conséquentes et réception des membres effectifs. La durée de la société est illimitée, la dissolution ne pourra être demandée que par les deux tiers des membres effectifs. Le droit de sociétaire se transmet par cession et succession; cependant le cessionnaire et l'héritier sociétaire devront remplir les formalités prévues ci-devant sous lettres b et c pour les membres effectifs. Le membre effectif qui se retirera volontairement de la société, perdra tous ses droits au fonds social. Les frais de manutention, ceux d'entretien des meubles et des immeubles, l'intérêt des dettes et toutes les dépenses de la fromagerie sont à la charge des sociétaires tant effectifs que temporaires et seront répartis proportionnellement à la quantité de lait porté. La société est administrée par l'assemblée générale et le comité. L'assemblée générale se réunit chaque fois qu'elle est convoquée par le comité ou sur la demande du dixième des membres. La convocation a lieu, sauf les cas d'urgence, à domicile au moins 24 heures à l'avance. Les membres y assistent personnellement, toutefois un sociétaire empêché peut se faire représenter par un de ses fils, les héritiers par un de leurs membres; le fermier pourra représenter son maître. Les décisions de l'assemblée sont prises à la majorité des membres présents, toutefois pour pouvoir valablement délibérer les deux tiers des membres doivent être présents. Le comité est composé de cinq membres: un président, un secrétaire-caissier et trois autres membres nommés annuellement par l'assemblée générale et rééligibles. L'assemblée générale et le comité peuvent prononcer des amendes pour infractions aux règlements de la société, la première pourra pour des cas graves prononcer l'exclusion d'un sociétaire. En cas de dissolution, l'actif comme le passif se partagera par égales portions entre les sociétaires. La liquidation sera faite par une commission de cinq membres, nommés par l'assemblée générale. Le comité actuel nommé à l'assemblée générale du 21 novembre 1892 est composé comme suit: Albert Bolay, président; Jules Cochet, secrétaire; Pittet-Depallens, Tardy-Bourcoud, et François Cailler autres membres, tous à Pampigny.

Bureau de Grandson.

13 décembre. Le chef de la maison **Louisa Rossat**, à Bonvillars, est Louisa veuve de Jean Rossat de Bonvillars, y domiciliée. Genre de commerce: Vins.

13 décembre. Dans son assemblée générale du 3 décembre 1892, la **Société de fromagerie de la Prise Perrier**, à La Prise Perrier, rière Ste-Croix (F. o. s. du c. du 4 juillet 1883, n° 100, page 801), voulant mettre en harmonie avec le code fédéral des obligations, ses statuts, a adopté les dispositions suivantes: Le président et le secrétaire ont seuls la signature sociale et signent collectivement. En cas de dissolution de la société et après paiement des dettes, son actif net sera réparti entre les sociétaires par parts égales. Les membres du comité pour l'exercice de 1893, sont les suivants: 1^o Emile Margot, président; 2^o Constant Margot, secrétaire; 3^o Louis Margot, caissier, tous les trois à la Prise Perrier.

Bureau de Morges.

12 décembre. L'assemblée générale du 19 novembre 1892 de la **Société de Fromagerie de Buchillon**, société anonyme dont le siège est à Buchillon (F. o. s. du c. du 27 décembre 1888, page 1011, et du 4 mars 1891, page 188), a appelé aux fonctions de président, M. Daniel Perroud, à Buchillon, en remplacement de M. Eugène Buchet.

12 décembre. La raison **Marie Zwahlen**, à Saint-Sulpice (F. o. s. du c. du 28 novembre 1891, n° 226, page 916), est éteinte ensuite de renonciation volontaire de la titulaire.

Bureau de Payerne.

12 décembre. La société en nom collectif **Doudin frères**, à Payerne (F. o. s. du c. du 27 novembre 1890, page 830) a cessé d'exister ensuite de départ de l'associé Adolphe Doudin et de faillite de l'autre associé Jean Doudin, ordonnée le 18 novembre 1892.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1892. 12 décembre. César Lebet, Alphonse Lebet, Marie née Lebet, épouse autorisée de Clément Huart et Emilie Lebet, tous originaires de Buttes, domiciliés à Constantinople, ont constitué à La Chaux-de-Fonds et à Constantinople, sous la raison sociale **Lebet & Co^e**, une société en nom collectif, commencée le 20 janvier 1892. Genre de commerce: Banque, représentation et fabrication d'horlogerie. Le siège de la société est à La Chaux-de-Fonds, pour ce qui concerne la fabrication d'horlogerie et à Constantinople, pour ce qui concerne la vente et les affaires de banque et de représentation. César Lebet et Alphonse Lebet représentent la société et ont seuls individuellement la signature sociale. Jusqu'au 7 novembre 1892, cette société était établie à Buttes et inscrite au registre du commerce du district du Val-de-Travers (F. o. s. du c. du 23 février 1892, n° 43, page 170). Bureaux: A La Chaux-de-Fonds, 35, Rue de la Demoiselle.

12 décembre. Edmond Picard, Gabriel Picard et Armand Picard, tous trois de Fleurier, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, associés en nom collectif sous la raison **R. Picard**, fabrication d'horlogerie, 24, Rue Léopold-Robert, suivant inscription du registre du commerce du 18 janvier 1883 (F. o. s. du c. de 1883, page 78), déclarent à teneur de l'article 902 C. O., modifier leur raison sociale dès le 31 décembre 1892 et adopter à l'avenir la raison sociale **Les Fils de R. Picard**.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

10 décembre. Le chef de la maison **Théophile Henny Fils**, à Fleurier, est le citoyen Jules-Théophile Henny, fils de Théophile, originaire de Belberg (Canton de Berne), domicilié à Fleurier. Genre de commerce: Fabrique d'absinthe et liqueurs. Bureau: 15, Rue de Buttes.

13 décembre. La raison **A. Vuille, frères et Co^e**, à Môtiers (F. o. s. du c. du 5 février 1892, n° 28, page 109), est radiée d'office ensuite de faillite.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 10 décembre. La raison **Marie Ruegg**, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 14 octobre 1890, n° 146, page 730), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

10 décembre. La société en nom collectif **S. Jaccard du Gros**, ayant son siège à Ste-Croix (Vaud) et ayant pour objet la fabrication d'horlogerie et succursale à Genève sous la même raison de commerce, dont les associés sont MM. Arthur Jaccard de Ste-Croix, à Genève, et Gérard Jaccard de Ste-Croix, y domicilié (F. o. s. du c. du 30 mai 1883, n° 79, page 636), rectifiée sa raison sociale qui sera, à partir du 31 décembre 1892, **Frères Jaccard du Gros**, avec le sous-titre de « Successeurs de S. Jaccard du Gros ». Les bureaux à Genève sont actuellement 4, Bis, Boulevard James-Fazy.

12 décembre. Le chef de la maison **Eug. Boveyron**, à Genève, est Eugène-Marc Boveyron de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Représentation commerciale. Bureau: 19, Quai des Bergues.

12 décembre. Le chef de la maison **Joseph Coudurier**, à Genève, commencée le 24 mai 1892, est Joseph-Marie Coudurier de Marignier (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Confections et tissus. Magasin: 18, Tour-de-Boël.

12 décembre. La société anonyme **Banque Fédérale** dont le siège a été et reste jusqu'à nouvel avis à Berne, a révisé ses statuts le 20 août 1892 et transformé sa raison sociale en **Banque Fédérale (Société anonyme), [Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft)]**. Le comptoir de la Banque Fédérale, établi à Genève antérieurement (F. o. s. du c. du 21 avril 1882, n° 96, page 383), continuera à subsister sous la raison sociale **Banque Fédérale (Société anonyme)**. Ce comptoir fait les mêmes affaires que le siège principal et il est régi par les mêmes statuts, dont les modifications apportées à l'organisation sont relatées dans l'inscription faite à Berne (F. o. s. du c. du 13 décembre 1892, n° 260, page 1054). Ensuite du système de signatures collectives prescrit par les nouveaux statuts, les signatures individuelles suivantes qui engageaient le comptoir de Genève cesseront d'être valables, savoir celles de MM. Rudolf Arbenz, directeur général par intérim, Fritz Richard, contrôleur-inspecteur, Eugène Rudolf, inspecteur-comptable, Charles Fourcy, directeur, et Ernest Walch, vice-directeur du comptoir de Genève. Par contre les signatures suivantes engageront le comptoir de Genève en étant données collectivement, c'est à dire que deux de ces signatures engagent la société, savoir celles de MM. Charles Fourcy de Genève, directeur, et Ernest Walch de Lindau, vice-directeur du comptoir de Genève, et des fondés de pouvoirs: MM. Henri Beurrié de Troinex (Genève) et Christian Servet de Genève, domiciliés à Genève. Sont, en outre, autorisés à signer collectivement pour le comptoir de Genève: Les membres de la direction de la banque, savoir: MM. Alfred-Rudolf Arbenz de Andelfingen, à Zurich, président de ladite direction; Wilhelm-Caspar Escher de et à Zurich, et Eugène-Henri Rudolf de Tavannes, à Berne, ainsi que l'inspecteur M. Fritz Richard d'Erlach, à Berne. La société est valablement engagée par deux de ces signatures ou par l'une d'entre elles avec celles de MM. Charles Fourcy, directeur, Ernest Walch, vice-directeur, ou de l'un des fondés de pouvoirs MM. H. Beurrié et Ch. Servet, sus-indiqués. L'inspecteur M. F. Richard ainsi que le vice-directeur M. E. Walch et les fondés des pouvoirs MM. H. Beurrié et Ch. Servet signent par procuration. Le domicile du comptoir est situé, 11, Rue Petitot, à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragung. — Enregistrement.**

13 décembre 1892, 11 heures avant-midi.

No 6168.

Lebel & C^e, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**Mouvements, boîtes, cadrans et étuis de montres.****Löschung. — Radiation.**

La marque n^o 5334, enregistrée le 22 juin 1891 pour „Albumine-café dit café populaire“, au nom de L. Beausire-Germain & C^e, fabricants, à Bex, est radiée à la demande des déposants; enregistrement du 13 décembre 1892.

Bekanntmachung

betreffend

Ausfuhr von Kirschwasser und Absinth nach Italien.

Das Schlussprotokoll zu dem am 19. April d. J. zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossenen Handelsvertrage enthält folgende Bestimmung:

«Kirschwasser und Absinth bis zu einer Menge von je 100 hl jährlich werden zum ermässigten Zollsatz von 25 Lire per hl zugelassen, unter der Bedingung, dass der Ursprung dieser Produkte durch von den zuständigen Behörden ausgestellte Zeugnisse bescheinigt werde.»

Um die zur einheitlichen Ausfuhr dieser Bestimmung notwendigen Kontrollmassregeln treffen zu können, erlässt das schweizerische Departement des Auswärtigen (Handelsabtheilung) an alle Diejenigen, welche Kirschwasser und Absinth nach Italien exportiren und der erwähnten Vergünstigung theilhaftig werden wollen, die Einladung, sich bis zum **20. Dezember d. J.** bei demselben anzumelden. Eine jede dieser Firmen hat gleichzeitig anzugeben, welche Menge dieser Spirituosen sie voraussichtlich im Jahre 1893 nach Italien wird ausführen können. Das Departement wird alsdann den angemeldeten Firmen die Formalitäten zur Kenntniss bringen, welche vom 1. Januar an zu erfüllen sind, damit, bis zu einer bestimmten Menge, ihre Sendungen von der italienischen Zollbehörde zu dem reduzierten Zollsatz von 25 Lire anstatt zu dem Ansatz des Generaltarifs von 60 Lire zugelassen werden. Die betreffenden Firmen werden vom Departement wahrscheinlich zu einer Konferenz einberufen werden, um in gemeinsamem Einverständnis die Ausfuhrmenge einer jeden derselben festzustellen.

Spätere Reklamationen von Seiten solcher Geschäftsfirmer, welche dieser Aufforderung binnen genannter Frist keine Folge geben, könnten nicht berücksichtigt werden.

Bern, den 13. Dezember 1892.

Schweizerisches Departement des Auswärtigen,
Handelsabtheilung.**AVIS**

concernant

L'exportation d'eau-de-cerises et d'absinthe en Italie.

Le procès-verbal de clôture du traité de commerce, conclu entre la Suisse et l'Italie, le 19 avril 1892, renferme la disposition suivante:

«L'eau-de-cerises, jusqu'à concurrence de 400 hl par an, et l'absinthe «jusqu'à concurrence de la même quantité, sont admises au droit réduit de «25 lires l'hectolitre, à la condition que l'origine de ces produits soit justifiée «par des certificats, délivrés par les autorités compétentes.»

Afin de pouvoir prendre les mesures de contrôle nécessaires pour l'exécution uniforme de cette disposition, le Département fédéral des affaires

étrangères (Division du commerce), invite toutes les maisons suisses qui exportent des eaux-de-cerises et de l'absinthe en Italie et qui désirent bénéficier de la faveur dont il s'agit, à se faire inscrire auprès de lui, d'ici au **20 décembre courant**; chacune de ces maisons devra lui indiquer en même temps la quantité de l'une et de l'autre de ces liqueurs qu'elle prévoit pouvoir exporter en Italie pendant l'année 1893. Le Département fera ensuite connaître aux maisons qui se seront inscrites, les formalités qu'elles auront à remplir dès le 1^{er} janvier prochain, pour que leurs envois soient, jusqu'à une quantité déterminée, admis par la douane italienne au droit réduit de 25 lires, au lieu d'être frappés du droit général de 60 lires. Il les convoquera probablement en conférence pour établir d'un commun accord l'importance des importations de chacune d'elles.

Les réclamations formulées dans la suite par des maisons qui n'auront pas répondu dans le délai fixé à l'invitation qui leur est ici adressée ne pourront pas être prises en considération.

Berne, le 13 décembre 1892.

Département des affaires étrangères,
Division du commerce.**Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.****Handelsübereinkommen**

zwischen

der Schweiz und Frankreich.

Wir haben in unserer Nummer 259, vom 10. d. M., den Wortlaut des vom Nationalrath in seiner Sitzung vom 9. Dezember einstimmig gefassten Beschlusses publizirt, nach welchem dem zwischen der Schweiz und Frankreich am 23. Juli d. J. abgeschlossenen Handelsübereinkommen sammt Annexen die Genehmigung unter der Bedingung ertheilt wird, dass die Ermässigungen des französischen Zolltarifs, welche dafür die Gegenleistung bilden, in gleicher Weise zugestanden werden. In seiner heutigen Sitzung hat nun der Ständerath diesen Beschluss ebenfalls einstimmig angenommen, dazu aber auf den Antrag seiner Kommission folgenden Zusatz beschlossen:

«Die dem Bundesrathe durch Beschluss vom 29. Januar dieses Jahres ertheilten und am 24. Juni abhin erneuerten Vollmachten werden bis zum 31. Dezember 1892 verlängert.

«Wenn bis zu diesem Zeitpunkte das Inkrafttreten des Uebereinkommens mit seinen Beilagen, die Tarifiermässigungen inbegriffen, nicht gesichert ist, wird der Bundesrath vom 1. Januar 1893 an den schweizerischen Generalzolltarif auf die französischen Erzeugnisse beim Eingang in die Schweiz anwenden, unvorgreiflich der Befugnisse, welche ihm durch Art. 34 des Bundesgesetzes über das Zollwesen vom Jahr 1851 zustehen.»

ARRANGEMENT COMMERCIAL

ENTRE

LA SUISSE ET LA FRANCE.

Dans notre numéro 253 du 3 décembre, nous avons publié le texte du projet d'arrêté du conseil fédéral concernant l'arrangement commercial franco-suisse, projet qui avait été adopté intégralement, à l'unanimité, par le conseil national en date du 9 décembre. D'après cet arrêté la ratification de l'arrangement avec ses annexes est accordée pourvu que les réductions du tarif français, qui en sont le corrélatif, soient également accordées. Quant au conseil des Etats, il a adhéré, dans sa séance du 16 de ce mois, à la décision du conseil national.

En outre il a décidé à l'unanimité, sur la proposition de sa commission, d'ajouter à l'arrêté de ratification les dispositions suivantes:

«Les pleins pouvoirs conférés au conseil fédéral par arrêté du 29 janvier de cette année et renouvelés le 24 juin écoulé sont prolongés jusqu'au 31 décembre 1892.

«Si, d'ici à cette date, l'entrée en vigueur de l'arrangement, avec ses annexes, y compris les réductions de tarif, n'est pas assurée, le conseil fédéral appliquera, à partir du 1^{er} janvier 1893, aux marchandises de provenance française à leur entrée en Suisse, le tarif général suisse, sans préjudice des mesures que le conseil fédéral est autorisé à prendre en vertu de l'art. 34 de la loi de 1851 sur les péages.»

Verschiedenes. — Divers.

Versicherungswesen. Mit Beschluss vom 15. Dezember d. J. hat der Bundesrath der Unfallversicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine und dem schweizerischen Schützenvereine die staatliche Konzession zum Betriebe der Unfallversicherung in der Schweiz ertheilt.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Seite

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Wengernalpbahn-Gesellschaft.**Fünfte und letzte Einzahlung auf Obligationen**

und

Bezug der definitiven Obligationentitel.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrathes werden die Tit. Obligationäre dieser Gesellschaft eingeladen, die fünfte und letzte Obligationseinzahlung mit Fr. 300. — per Stück abzüglich » 26. 10 Bauzins 4 1/2 % bis 31. Dezember 1892,

also mit netto Fr. 273. 90 vom 20. bis 31. Dezember künftigt unter Vorweisung der Interimsscheine bei der

Eidgenössischen Bank in Bern

und deren Comptoirs in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen und Zürich zu leisten.

Auf verspäteter Einzahlung wird 6 % als statutarischer Verzugszins berechnet. (H 9385 Y)

Bei diesem Anlasse werden die Interimsscheine gegen definitive Obligationentitel ausgetauscht.

Der Verwaltungsrath
der Wengernalpbahn-Gesellschaft.

(545²)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Hypothekarkasse des Kantons Bern.

Durch Beschluss des Verwaltungsrathes vom 9. Dezember 1892 ist der Zinsfuss für die Einlagen in die Hypothekarkasse folgendermassen festgesetzt worden:

- 1) Für neue Einlagen auf Kassascheine auf 3 1/4 %.
- 2) Für Einlagen auf Sparhefte und Gutscheine:
 - a. Für Summen bis auf Fr. 3000 auf 3 1/4 %.
 - b. Für Summen von Fr. 3000 bis Fr. 10,000 auf 3 % (die ganze Summe).
 - c. Für grössere Beträge auf 2 1/2 % (die ganze Summe).

Dieser Beschluss findet auf sämtliche neue Einlagen von heute an Anwendung, auf die bisherigen Einlagen auf Gutscheine und Sparhefte dagegen vom 1. April 1893 an. Die Inhaber solcher Titel werden hiemit von diesem Beschlusse gemäss § 20 des Geschäftsreglements in Kenntniss gesetzt.

Bern, den 9. Dezember 1892.

Der Verwalter der Hypothekarkasse
Moser.(564²)

A remettre
sur place importante de la Suisse française, pour cause de maladie une ancienne

Maison de papétrie
fournitures de bureau et librairie

classique en pleine activité. Préférence à négociant sérieux connaissant la partie. Facilités pour la reprise. Références commerciales à disposition. S'adresser à l'agence de publicité Haenstein & Vogler, Lausanne, sous chiffres R. 14234 L. (546²)